

Gewinner des Wettbewerbs stehen fest

Vor etwa einem Jahr wurde die Idee geboren, dass die Schülerinnen und Schüler der Volksschulgemeinde Diessenhofen selber Weihnachtskarten für das Jahr 2023 gestalten. Nun stehen die Gewinner fest.

Thomas Brack

DIESSENHOFEN. Unter dem Motto «Raum & Flügel» hat die Volksschulgemeinde Diessenhofen (VSGDH) vier Eckpfeiler in ihrem Leitbild festgehalten. Neben der Stärkenorientierung sind dies Weiterentwicklung, Verantwortungsbewusstsein und Beziehungspflege. Damit diese Werte nicht einfach Lippenbekenntnisse sind, müssen sie einen Realitätsbezug haben, mit Leben gefüllt werden. «Für diesen praktischen Bezug steht dieser Wettbewerb in vielerlei Hinsicht», sagt die Primarschulleiterin Cornelia Schurter.

Kriterien und Jury

Zunächst wurden die Kriterien, nach denen die Weihnachtskarten beurteilt wurden, festgelegt. Das Sujet musste weihnachtlich, festlich sein. Die Vorlage war rechteckig, um den späteren Druck zu ermöglichen, die Technik war frei. Auf der Rückseite mussten Name, Vorname und Klasse notiert sein. Aus jedem Zyklus vom Kindergarten/der Unterstufe über die Mittelstufe (3.–6. Primarklasse) bis zur Oberstufe (6.–9. Klasse) wurden Gewinnerinnen und Gewinner gewählt. Bis zu den Weihnachtsferien 2022 mussten die Arbeiten eingereicht werden. Innerhalb der Klassen wurde über die beste Weihnachtskarte abgestimmt und der Klassensieger für den Wettbewerb eingereicht.

Im Januar 2023 trat dann die Jury – bestehend aus Behörden-, Sekretariats- und Schulleitungsvertretern zusammen und wählte aus den eingereichten Arbeiten die definitiven Siegerinnen und Sieger aus. «Keine leichte Aufgabe, aus der



Andrina (14), Talina (9), Eneo (7), Luca (13) und Angelika (13) (v. l.) sind die strahlenden Gewinner des Weihnachtskartenwettbewerbs in Diessenhofen. BILD THOMAS BRACK

grossen Auswahl an kleinen Kunstwerken die Gewinner zu ermitteln», erinnert sich die Schulleiterin der Primarschule Diessenhofen, Cornelia Schurter. Schliesslich wählte dieses Gremium dann aus den eingereichten Werken fünf Stück aus. Angelika (13), Andrina (14), Luca (13), Talina (9) und Eneo (7) haben gewonnen. Ihre Sujets werden dieses Jahr die Weihnachtskarten der VSGDH für die Mitarbeitenden und weitere Empfängerinnen und Empfänger zieren.

Kinogutschein bekommen

Die Siegerinnen und Sieger des Wettbewerbs erhielten je einen Kinogut-

schein, und ihre Klassen durften von einem Znüni profitieren. Dass es sich jedoch bei dem Wettbewerb nicht nur um einen schulinternen Anlass handelt, erfahren die Gewinner nun ganz konkret. Dieses Jahr nämlich versendet die Volksschulgemeinde Diessenhofen VSGDH ganz besondere Karten, welche die Kreativität ihrer Lernenden widerspiegeln.

Für Schulleiterin Cornelia Schurter erfüllt der Wettbewerb die pädagogischen Ziele der VSGDH in idealer Weise, und die Gewinnerinnen und Gewinner werden sich bestimmt länger an diese für sie besondere Weihnachtsfeier erinnern.